

1e-Pläne: mehr Freiheit – weniger Umverteilung!

1e-Vorsorgepläne beflügeln die Phantasie von Gutverdienern. Welche Vor- und Nachteile gibt es? Welche Voraussetzungen und offenen Fragen sind bei 1e-Lösungen zu beachten und wie werden sie in der Praxis gelöst?

Weiterbildungsseminar

Zwei Halbtage: Freitag, 8. & 15. November 2019

8.15 – 11.45 Uhr, Zürich

«Die beiden Halbtage sind inhaltlich verknüpft, weshalb die Belegung nur eines Halbtags nicht möglich ist»

1e-Pläne: mehr Freiheit – weniger Umverteilung!

1e-Vorsorgepläne beflügeln die Phantasie von Gutverdienern. Welche Vor- und Nachteile gibt es? Welche Voraussetzungen und offenen Fragen sind bei 1e-Lösungen zu beachten und wie werden sie in der Praxis gelöst?

Worum geht es?

Die wichtigsten Fakten zu 1e-Vorsorgeplänen werden kurz repetiert sowie Vorteile und Nachteile für Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Produktanbieter herausgearbeitet. Dabei wird auch auf wichtige Fragen wie Voraussetzungen, Kosten, Selbständige, Steuerfolgen, Stolperfallen und Sinnhaftigkeit aus Kundenoptik eingegangen. Insbesondere bei Jobverlust, Frühpensionierung, Wegzug ins Ausland gilt es offene Punkte und latente Steuerfolgen zu beachten. Anhand konkreter Produkte von Grossbanken wie auch unabhängigen Plattformen werden Einsatzmöglichkeiten evaluiert. Können mittels 1e-Plänen unerwünschte Umverteilungseffekte vermindert oder eliminiert werden? Welche Fertigkeiten und Fähigkeiten benötigen 1e-Berater und wie lässt sich diese Dienstleistung vermarkten? Führt 1e zu einer «Entsolidarisierung» im BVG oder kann dadurch der Reformstau gelöst werden?

Ergebnisse

Am Ende des Seminars kennen Sie....

- ... die gesetzlichen Grundlagen und 1e-Bestimmungen kennen gelernt
- ... die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten von 1e-Plänen verstanden
- ... wichtige Spezialfälle kennen gelernt, die weitere Abklärungen nötig machen
- ... die Unterschiede zwischen konkreten Produkten bezogen auf Praxisfälle erarbeitet und verglichen
- ... die Einsatzmöglichkeiten und Konsequenzen, also Chancen & Risiken, verstanden
- ... die kürzestmögliche Qualifikation zum «1e-Berater» erlangt

Inhalte Halbttag 1

- Gesetzliche Grundlagen und Bestimmung, Voraussetzungen, Marktpotenzial
- Vor- und Nachteile aus Kundensicht: Chancen, Risiken, Kosten, Steuerfolgen
- Sind 1e-Pläne auch für Selbständigerwerbende sinnvoll?
- Praxisfall als «Hausaufgabe»: Wie gross ist der «BVG-Gap» eines Gutverdieners und wie kann die drohende Umverteilung durch 1e-Pläne optimiert werden?

Inhalte Halbttag 2

- Spezialfälle: Welche Problemstellungen und Konsequenzen gibt es bei Jobverlust, Wegzug, Frühpensionierung, Börsen-Crash, Scheidung / IV / Todesfall?
- Vergleich verschiedener Anbieter (Grossbank, unabhängige Plattform etc.)
- Wie ist der Beratungsaufwand zu bewerten, zu vergüten und zu strukturieren?

Referent



Reto Spring, Dipl. Finanzplanungsexperte NDS HF, CFP®, Partner ACADEMIX Consult AG, Zürich, Präsident FinanzplanerVerband Schweiz (FPVS)

Kontakt: reto.spring@academix.ch

Organisatorisches

Agenda

Termin Freitag, 8. & 15. November 2019
Zeit 8.15 – 11.45 Uhr

Ort: KV Business School Zürich, Bildungszentrum Sihlpost, Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich (im Komplex Europaallee, direkt beim Hauptbahnhof Zürich).

Gebühren

Seminar von 2x ½ Tag CHF 700, für Rabattberechtigte CHF 550. Die Gebühren verstehen sich inklusive Unterlagen und Pausenerfrischungen.

Rabattberechtigt sind:

- ASDA, FPVS, SVVIA: die persönlichen Mitglieder dieser Verbände
- SFBV, SIBA, SVVG: die Mitglieder dieser Verbände sowie deren Mitarbeiter
- Willis: die Mitglieder des Brokernetzwerks
- Santésuisse: die Mitarbeiter der Mitglieder (Krankenversicherungen)
- Procure-Vermittler
- Mitarbeiter/Vermittler von weiteren Unternehmen: gemäss firmeninterner Information
- Dozierende des IFFP

Bei Annullation weniger als 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung verfällt die Seminargebühr. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

Credits

Für den Besuch dieser Seminare erhalten Mitglieder der SFPO 8 Credits. Mitglieder von Cicero erhalten 8 Credits.

Information und Anmeldung

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf www.versicherungsakademie.ch.

Anmeldung online auf der gleichen Website. Anmeldeschluss ist 10 Tage vor Seminartermin.

versicherungsakademie.ch

Weiterbildungsseminare in Versicherung und Vorsorge

versicherungsakademie.ch

Die Seminare von versicherungsakademie.ch sind auf die praktischen Bedürfnisse von Beraterinnen und Beratern in Versicherung und Vorsorge ausgerichtet. Die Seminare vermitteln **konkretes Praxiswissen, welches im nächsten Kundenkontakt direkt angewendet werden kann**. Beraterinnen und Berater können damit ihre Kundinnen und Kunden besser und erfolgreicher beraten und betreuen.

Beirat

- Lothar Arnold, Helvetia, Sursee
- Peter Duschinger, D4R Versicherungstreuhand AG, Horgen
- Peter Hohl, Dübendorf
- Felix Horlacher, IffP Institut für Finanzplanung, Zürich
- Katja Lager, SFBV, Zürich
- Reto Bächinger, ASDA, Aargau
- Marc-Oliver Stöcklin, SVVIA, Kloten
- Markus Streule, FPVS, Bern

Organisation und Durchführung

IffP Institut für Finanzplanung, Zürich, www.iffp.ch

IffP



Führend für
Finanzausbildung

Unterstützt von

ASDA Schweizerische Vereinigung der dipl. Versicherungsfachleute



FPVS FinanzplanerVerband Schweiz



santésuisse, Branchenverband der schweizerischen Krankenversicherer



santésuisse

SFBV Schweizerischer Finanzberaterverband



SVVIA Schweizerischer Verband der Versicherungsvermittler und -Agenten



Weitere Informationen
und Anmeldung auf
www.versicherungsakademie.ch.

